Israel rückt weiter nach rechts: 30-40 Prozent der Jüngeren unterstützen eine faschistische jüdische Partei

Philip Weiss, mondoweiss.net, 10.08.22

Der Angriff auf den Gazastreifen hat Israels rechtsgerichtete politische Tendenz im Vorfeld der nächsten Wahlen weiterhin verstärkt.

Israels unprovocierter Angriff auf den Gazastreifen letzte Woche, bei dem noch mehr Kinder starben und traumatisiert wurden und über den in den sozialen Medien viel berichtet wurde, wird Israels Ruf unter den Demokraten sicher weiter schädigen. Als der Staat Israel im Mai 2021 das letzte Mal den Gazastreifen angriff, wurden selbst traditionelle Freunde unruhig, die *New York Times* veröffentlichte die Gesichter von mehr als 60 toten palästinensischen Kindern auf ihrer Titelseite (1), und eine anschließende Umfrage ergab, dass 38 Prozent der amerikanischen Juden und Jüdinnen unter 40 Jahren, Israel für einen Apartheidstaat halten (2).

Ben-Gvirs radikale, rassistische Partei ist Teil des mit sieben Sitzen im Parlament vertretenen Blocks des religiösen Zionismus. Umfragen zufolge könnte sie bei den nächsten Wahlen mit fast doppelt so vielen Sitzen vertreten sein.

Inzwischen trauen sich immer mehr US-Politikerinnen, den jüngsten Angriff Israels nicht zu unterstützen (3), und eine junge amerikanisch-jüdische Gruppe verurteilte den Angriff als politischen Trick von Israels Premierminister Yair Lapid, um angesichts der Wahlen am 1. November an der Macht zu bleiben (4).

Doch die israelische Politik könnte nicht unterschiedlicher sein. Jüdische Israelis sehen den Angriff als großen Erfolg (5). Ganz Israel ist „vereint“ in der Unterstützung des Angriffs auf den Gazastreifen, sagt der Fürsprecher Israels, Daniel Gordis, der von einer „durchgängigen Zustimmung in Israel (6)“ spricht (mit Ausnahme der arabischen Parteien).

Auch Merav Michaeli, die Vorsitzende der linksgerichteten jüdischen Partei *Labor*, äußerte sich zu dem israelischen Angriff und erklärte, Israel werde von palästinensischen Terroristen belagert (7). Michaeli kämpft darum, dass *Labor* bei den kommenden Wahlen seine sieben Sitze im Parlament behält; und sie hat starken Gegenwind: Die jüdisch-israelische Gesellschaft ist sehr rechtsgerichtet. Die Linke löst sich wegen des Sicherheitsthemas langsam auf, und etwa 80 der 120 Sitze im Parlament sind fest in rechter Hand. (8)

Der Rechtsruck in der israelischen Gesellschaft wurde letzte Woche in einer Diskussion (9) zwischen Ori Nir von *Americans for Peace Now* und dem ehemaligen *Haaretz*-Reporter Chemi Shalev aus Washington deutlich (10). Die beiden beschrieben die ganze „Energie“, die um Itamar Ben-Gvir herum zu spüren ist. Ben-

Gvir ist der Vorsitzende der Partei *Otzma Yehudit* (Jüdische Kraft), einer rassistischen kahanistischen Fraktion, die in den letzten Jahrzehnten aus der Knesset ausgeschlossen war.

Ben-Gvirs Partei ist jetzt Teil des mit sieben Sitzen im Parlament vertretenen Blocks des religiösen Zionismus und politisch loyal zu Netanjahu. Umfragen zufolge könnte sie bei den nächsten Wahlen mit fast doppelt so vielen Sitzen vertreten sein (11).

Während eines Besuchs neulich sagte Nir, habe er sich der Popularität des religiösen Zionismus überzeugen können.

Ich muss Ihnen sagen, dass ich in diesen drei Wochen nur Plakate und Flugblätter in Jerusalem gesehen habe, die für die extremistische kahanistische Partei, die Partei des religiösen Zionismus, waren. Zugegeben, dies ist Jerusalem, und ich weiß, dass Jerusalem nicht die allgemeine politische Stimmung in Israel widerspiegelt. Aber es ist die größte Stadt in Israel.

Shalev stimmte zu, dass der religiöse Zionismus unter jungen Menschen immer bedeutsamer wird.

Das stimmt. Der einzige Ort, an dem man wirkliche Dynamik erkennen kann, ist die extreme Rechte unter jungen Menschen. Ich weiß nicht, wie viel das ausmachen wird, aber vergessen Sie nicht, wir haben Juli. Wir haben eine lange Wahlkampagne... ich kann sagen, die Rechte ist sehr selbstbewusst. Und die Linke - ich sage links mit Führungszeichen - ist wie immer sehr ängstlich.

Eine kürzlich durchgeführte Umfrage unter jungen Israelis habe ergeben, dass der religiöse Zionismus 30 bis 40 Prozent der jungen Menschen anspricht, so Shalev. „Die werden also gut abschneiden“. Aber wenn der religiöse Zionismus 10 Sitze erhält und Netanjahu immer noch keine Mehrheit bilden kann, wird der religiöse Zionismus „eine Menge Ärger im Parlament machen“.

Umfragen im Juli zeigten, dass die Partei des religiösen Zionismus unter der Führung von Ben-Gvir von der *Jüdischen Kraft* bis zu 13 Sitze gewinnen würde (12), was sie zur drittgrößten Partei hinter Lapid's zentristischer Partei und Netanjahus Likud in der Knesset machen würde. Ben-Gvir hat in letzter Zeit Gebete auf dem Haram al-Sharif abgehalten, ein höchst provokanter Akt, der in der Vergangenheit Gewalt ausgelöst hat.

Shalev fügte hinzu, dass die beiden linken zionistischen Parteien, *Labor* und *Meretz*, die sieben bzw. sechs Sitze innehaben, fürchten nicht ins nächste Parlament zu kommen. *Meretz* wird wahrscheinlich von Zehava Galon, einer traditionellen Linken, angeführt werden und eine traditionelle Kandidatenliste aufstellen, so Shalev weiter. „Das bedeutet, dass sie sich um den Schwellenwerte herum bewegen werden, und *Labor* und *Meretz* werden unter Druck stehen, gemeinsam anzutreten.“

Daniel Gordis wies darauf hin, dass rechte und linke Zionisten gemeinsam den Angriff auf Gaza unterstützen (13).

Bezalel Smotrich von der radikalen Rechten unterstützte nicht nur ausdrücklich die Truppen, sondern auch [Premierminister] Yair Lapid, indem er sagte, er stehe hinter Lapid und der Premierminister solle tun, was nötig sei. Zahava Gal'on, die jetzt für den Vorsitz von Meretz, der (oft radikalsten) linken jüdischen Partei, kandidiert, sagte: „Was wir jetzt brauchen, ist

Hoffnung und Sicherheit, nicht Eskalation“ was offensichtlich keine Kritik an der Militär-operation war (und was möglicherweise an die Hamas gerichtet war, die sich nicht an den Kämpfen beteiligt hatte)?... Selbst linke Israelis glauben nicht, dass ein militärisches Vorgehen gegen Terroristen ... zum Schutz der eigenen Kinder unrechtmäßig ist.

Wir sprechen hier natürlich nicht von der *Gemeinsamen Liste* der palästinensischen Parteien, zu der Ayman Odeh, Ahmad Tibi und Aida Touma-Sliman gehören. Sie verurteilten mehrfach den Angriff und das „Sicherheits“-Narrativ scharf. „Die israelische Regierung begeht Kriegsverbrechen gegen das palästinensische Volk, um kurzfristigen politischen Interessen zu dienen, und die Menschen im Gazastreifen zahlen den Preis dafür mit Blut“, schrieb Odeh letzte Woche.

Aber die linken palästinensischen Parteien, die sechs Sitze haben, werden von der israelischen zionistischen Politik ausgegrenzt. Kein Wunder, sagte Shalev, dass die Linke glaubt, dass die palästinensischen Stimmen dieses Mal geringer ausfallen werden als bei den letzten Wahlen.

Quelle:

https://mondoweiss.net/2022/08/israel-heads-further-right-30-40-percent-of-young-support-fascistic-jewish-party/?ml_recipient=63238828853298179&ml_link=63144421347035119&utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_term=2022-08-13&utm_campaign=

1. <https://mondoweiss.net/2021/05/nyt-puts-faces-of-60-slaughtered-palestinian-children-on-front-page-at-last>
2. <https://mondoweiss.net/2021/07/new-poll-25-of-u-s-jews-think-israel-is-apartheid-state>
3. <https://mondoweiss.net/2022/08/surprising-number-of-u-s-politicians-didnt-show-up-for-israel-this-time>
4. <https://twitter.com/IfNotNowOrg/status/1556729000315310087>
5. <https://www.israelhayom.com/2022/08/09/poll-68-of-israelis-believe-lapid-handled-gaza-conflict-well-political-blocs-hold-steady>
6. https://danielgordis.substack.com/p/sieges-in-the-land-of-israel-are?utm_source=substack&utm_medium=email
7. <https://mondoweiss.net/2022/08/merav-michaeli-and-the-besieged-israel>
8. <https://mondoweiss.net/2021/04/change-politicians-seeking-to-oust-netanyahu-will-side-with-religious-right-over-palestinian-parties>
9. <https://peacenow.org/entry.php?id=39848#.YvKm53bMKUk>
10. <https://www.youtube.com/watch?v=XlzokoCF1ek>
11. <https://www.israelhayom.com/2022/07/18/poll-religious-zionist-party-voters-favor-radical-ben-gvir-over-hawkish-smotrich>
12. <https://www.israelhayom.com/2022/07/18/poll-religious-zionist-party-voters-favor-radical-ben-gvir-over-hawkish-smotrich>

13. https://danielgordis.substack.com/p/sieges-in-the-land-of-israel-are?utm_source=substack&utm_medium=email

Übersetzung: M. Kunkel, Pako – palaestinakomitee-stuttgart.de